

Seegräben, 7. Juli 2008

KR-Nr. 259/2008

A N F R A G E von Hans-Heinrich Heusser (SVP, Seegräben)

betreffend S-Bahn-Entwicklung Zürich - Uster - Rapperswil

Gemäss Geschäftsbericht des ZVV wurden im Jahr 2007 fünf Prozent mehr Fahrgäste befördert als im Vorjahr.

Als Benutzer der S 5 und der S 15 (Strecke Oberland - Zürich) kann man feststellen, dass auch die S 15 bereits kurze Zeit nach ihrer Einführung sehr gut ausgelastet zu sein scheint. In diesem Zusammenhang interessiert, bis zu welchem Zeithorizont die heutigen baulichen Infrastrukturen den Anforderungen zu genügen vermögen.

Gemäss dem von Regierungsrat vorgeschlagenen und in diesem Punkt durch den Kantonsrat unverändert verabschiedeten Verkehrsrichtplan, ist der vollständige Ausbau der Strecke Uster - Jona mit dem Realisierungshorizont «langfristig» geplant.

Ich bitte daher den Regierungsrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche weitere Verdichtung des Fahrplans ist auf dem heutigen Schienen-Angebot vorgesehen und möglich?
2. Wann und wo ist der nächste Ausbauschritt bezüglich Doppelspurausbau der Strecke Uster - Jona geplant und wie weit fortgeschritten ist der heutige Planungsstand betreffend dem Doppelspurausbau?
3. Welches sind die Voraussetzungen, die einen lückenlosen Doppelspurausbau der Strecke Uster - Jona unausweichlich machen?

Hans-Heinrich Heusser

259/2008